

## Stellenbeschreibung

| Allgemeine Beschreibung der Stelle   |  |                                   |
|--|--|-----------------------------------|
| Direktion/Abteilung/<br>Organisationseinheit   | Ärztliche Direktion/Medizinischer Bereich  |                                   |
| Bezeichnung der Stelle   | Oberärzt*in für Neurologie   |                                   |
| Name Stelleninhaber*in   | N.N.   |                                   |
| Erstellungsdatum   | 1.8.2023   |                                   |
| Bedienstetenkategorie/Dienstposten-<br>plangruppe/Dienstpostenbewertung<br>(Dienstpostenbezeichnung)                                       | Fachärzt*in, A3  |                                   |
| Berufsfamilie/Modellfunktion/<br>Modellstelle<br>(Dienstpostenbezeichnung gem.<br>Modellstellenverordnung, Wr.<br>Bedienstetengesetz 2017) | Oberärzt*in bzw. Fachärzt*in<br>SAD_FA   |                                   |
| Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches   |  |                                   |
|  | Bezeichnung der Stelle   | Name(n) (optional zu<br>befüllen) |
| Übergeordnete Stelle(n)  | Leitende Direktion<br>Ärztliche Direktion  |                                   |
| Nachgeordnete Stelle(n)  | Weisungsbefugnis<br>gegenüber Pflegepersonal<br>(im Rahmen des mitverant-<br>wortlichen Tätigkeitsbe-<br>reiches), Mitarbeiter*innen<br>der MTDG und allen anderen<br>Berufsgruppen, bezüglich<br>Tätigkeiten Bewohner*innen<br>betreffend |                                   |
| Ständige Stellvertretung lt. § 102<br>Wiener Bedienstetengesetz  | --   |                                   |

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Wird bei Abwesenheit vertreten von</b>   | Anderen (Ober-/Fach-) Ärzt*innen   |  |
| <b>Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)</b>  | Anderer (Ober-/Fach-) Ärzt*innen   |  |
| <b>Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenverantwortliche medizinische Behandlung und Führung von Bewohner*innen/Patient*innen</li> <li>• Vertretung der Ärztlichen Leitung (im Nachtdienst) mit den dafür notwendigen Befugnissen und Kompetenzen</li> </ul>  |  |
| <b>Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit</b>  | Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche der Klinik Donaustadt, der Pflege Donaustadt, des Campus Donaustadt, allen Berufsgruppen  |  |
| <b>Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit</b>  | Kliniken/Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion, Teilunternehmung Pflege sowie Ausbildungseinrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Patient*innen, Angehörige bzw. Erwachsenenvertreter*innen, Sozialversicherungen, Gewerkschaft, Magistratsdirektion, diverse Magistratsabteilungen, niedergelassene Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden, FSW, MA 15, MA 40, MUW |  |
| <b>Anforderungscode der Stelle</b>  | --   |  |
| <b>Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)</b> | --   |  |
| <b>Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten</b>   | --   |  |
| <b>Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte</b>   | 90 %   |  |
| <b>Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen</b>  | --   |  |
| <b>Dienstort</b>  | 1220 Wien, Langobardenstraße 122a  |  |
| <b>Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)</b>   | Dienstzeitmodell für Ärzt*innen im Wiener Gesundheitsverbund   |  |

|   |   |
|---|---|
| <b>Beschäftigungsausmaß</b>   | 40 Stunden pro Woche, 30 bzw. 20 Stunden pro Woche  |
| <b>Mobiles Arbeiten</b>   | <input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung.<br><input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich. |
| <b>Stellenzweck</b>   |   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter besonderer Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes, entsprechend dem Stand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und der einschlägigen gesetzlichen und dienstrechtlichen Vorschriften</li> <li>• Medizinisch ganzheitliche Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger bzw. unheilbar kranker Menschen im Rahmen einer krankenhausanalog geführten stationären Einheit unter Wahrung der Würde und des Selbstbestimmungsrechts der Bewohner*innen/Patient*innen</li> </ul>   |   |
| <b>Hauptaufgaben</b>  |   |
| <b>Führungsaufgaben</b> (nur bei Modellfunktion mit Personalführung auszufüllen):<br>--   |   |
| <b>Aufgaben der Fachführung:</b><br>--  |   |
| <b>Hauptaufgaben:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenverantwortliche, ganzheitliche medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter Beachtung der Würde, Individualität und Selbstbestimmung</li> <li>• Dokumentation, Führung des ärztlichen Dekurses</li> <li>• Korrekte Führung und Abschluss der Krankengeschichten</li> <li>• Regelmäßige Durchführung von bzw. Teilnahme an Visiten</li> <li>• Teilnahme an Besprechungen (z.B. Dienstübergaben)</li> <li>• Zusammenarbeit und laufende gegenseitige Information mit den in der Einrichtung arbeitenden Berufsgruppen insbesondere mit dem medizinisch-therapeutischen Personal und Pflegepersonal, Teilnahme an interdisziplinären Besprechungen</li> <li>• Gespräche mit Bewohner*innen/Patient*innen und deren Angehörigen (z.B. Aufklärung, akute oder chronische Verschlechterungen des Gesundheitszustandes, Lebens- und Sterbebegleitung, Einwilligungen)</li> <li>• Zusammenarbeit mit extramuralen Institutionen (z.B. Sozialdienste, Patient*innen-Anwaltschaft) und niedergelassenen Ärzt*innen</li> <li>• Einhaltung der Hygienevorgaben</li> <li>• Mitwirkung am Qualitätsmanagement</li> <li>• Teilnahme an Fortbildungen</li> <li>• Mitwirkung in Projekten und Arbeitskreisen</li> <li>• Notfallversorgung von Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Besucher*innen</li> </ul> |   |

-----  
Falls zutreffend ankreuzen:

Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber\*in:

.....

Name Stelleninhaber\*in:

Unterschrift Vorgesetzte\*r:

.....

Name Vorgesetzte\*r:

Wien, am [Klicken Sie hier](#), um das Datum der Unterzeichnung einzugeben.